



... hat gemeinsam mit dem Kultur- und Museumsverein Laxenburg eine Volkswagen Ausstellung organisiert. An drei Wochenenden wurden ausgesuchte Exponate unter dem Motto „**Von der Idee zum Welterfolg, frühe Jahre bis 1953**“ ausgestellt.

Das Museum in der Herzog Albrecht-Straße 9, 2361 Laxenburg war der Veranstaltungsort. Es wurden die ersten Pläne und die Entwicklung des Urkäfers über den Kübelwagen anschaulich dargebracht.

Der Wiederaufbau des Volkswagenwerkes nach den Kriegschäden wurde durch Dokumentationen dem Besucher nahe gebracht. Neben den ausreichenden Exponaten gab es noch drei originale Fahrzeuge aus der vorgestellten Zeitspanne.

Ein VW Typ 166 „Schwimmwagen“ Bj. 1943 (Fahrzeug ist schwimmfähig), ein VW Typ 82 „Kübelwagen“ Bj. 1944 und ein VW Typ 11 „Käfer“ Bj. 1953. Der VW Käfer ist ein so genannter „Zwitter“, weil er schon Bauteile hatte die in weiterer Folge bis 1967 verwendet wurden.

Auf der Galerie ist ein Teil der Geschichte von Laxenburg zu besichtigen gewesen. Diverse Werkzeuge, Modelle, Kinoprogrammkasten und vieles was schon in Vergessenheit geraten ist.

Es gab viele interessante Benzingespräche. Ein kleines Buffet war auch vorhanden um sich nach der Fachsimpelei zu laben.

Die Besucherfrequenz für diese Ausstellung war groß und die befragten Personen waren sehr begeistert.

Da die Veranstaltung von den Vereinsmitgliedern organisiert wurde und mit „freiem Eintritt“ ermöglicht wurde, wäre es schade wenn das Konzept nicht bis zum „Mexico Käfer“ fortgeführt wird.

[Ein kleiner Rundgang durchs Museum >>>](#)

[Zur Club Homepage >>>](#)

R.S. 09.03.2008